



Freiwillige Feuerwehr Ruden

Obermitterdorf 64, 9113 Ruden www.ff-ruden.at

Einsatzbericht



Brandeinsatz - Waldbrand

Bericht Nr.: 8 / 2012

Datum: 26.03.2012 12:12 – 16:32

Ort des Einsatzes St. Nikolai

Einsatzleiter: BM Ing. Kreuz Hubert

<i>Im Einsatz waren:</i>	<i>FF Ruden:</i>	<i>RLFA 2000</i>	<i>5 Mann</i>
		<i>KLF</i>	<i>5 Mann</i>
	<i>FF Untermittendorf:</i>	<i>Tank 1200</i>	<i>8 Mann</i>
		<i>KLF</i>	<i>7 Mann</i>
	<i>FF St. Peter a. W.</i>	<i>Tank 2000, KLF</i>	<i>7 Mann</i>
	<i>FF Rinkenberg</i>	<i>Tank 1300, KLF</i>	<i>9 Mann</i>
	<i>FF Völkermarkt</i>	<i>Tank 4000</i>	<i>4 Mann</i>
		<i>Tank 5000 KDT</i>	<i>8 Mann</i>
	<i>FF Griffen</i>	<i>Tank 2000 und 4000</i>	<i>10 Mann</i>
	<i>FF Lavamünd</i>	<i>Tank 1000 und 4000</i>	<i>9 Mann</i>

Polizeiinspektion Ruden und BMI Hubschrauber

„Sirenenalarm (Brandeinsatz/AST 1) für Ruden: Einsatzort St. Nikolai, Gemeinde Ruden“ lautet die Einsatzmeldung per SMS.

Aus bisher noch ungeklärter Ursache, vermutlich aber Selbstentzündung, begann ein steiles Waldstück unter dem Anwesen Tiefenbacher in St. Nikolai zu brennen. Die Feuerwehr Ruden(RLFA 2000), welche als erster am Brandeinsatz war bekämpfte den Brand vom unteren Teil. Unser rasches Eingreifen verdanken wir der Familie Tieferbacher welche uns telefonisch eine perfekte Zufahrt zum Brandherd beschrieb.

In weiterer Folge wurde das Feuer dann von der FF Untermittendorf und KLF Ruden von oben her bekämpft. Des weiteren wurden zwei Einsatzleitstellen gebildet, FF Untermittendorf oben, FF Ruden unten, welche einen übersichtlichen und reibungslosen Einsatzablauf gewährleisteten.

Die nachher eintreffenden Feuerwehr Rinkenberg und Lavamünd bekämpften ebenfalls vom oberen Teil des Waldstückes. Die Feuerwehren Völkermarkt, St. Peter und Griffen stellten die Wasserzufuhr mittels Tankwagen sicher.

Unterstützt wurde das Löschen auch vom Polizeihubschrauber welcher mit der Wärmebildkamera Glutnester aufspürte. Gegen 14:45 war der Brand unter Kontrolle. Einzelne Trupps durchsuchten anschließend den Wald auf Glutnester, dann wurde Brand aus gegeben.

Dieser Einsatz zeigte wieder einmal wie wichtig es ist innerhalb der Feuerwehr einzelne Ausbildungen und Kurse zu besuchen. Alleine bei diesem Einsatz kamen uns die Erfahrung aus dem Waldbrandseminar und das laufende Üben im Bereich der Menschenrettung und Absturzsicherung sehr zugute!

Die Feuerwehr Ruden bedankt sich bei allen Feuerwehren für die total super funktionierende Zusammenarbeit und bei der Fam. Tieferbacher für die Versorgung mit Getränken.

